

10.07.2025 – 07:00 Uhr

Gerresheimer im 1. HJ 2025: Umsatz- und Ergebnissprung durch Bormioli Pharma, weiterhin Markteinflüsse im operativen Geschäft

Düsseldorf (ots) -

Gerresheimer im 1. HJ 2025: Umsatz- und Ergebnissprung durch Bormioli Pharma, weiterhin Markteinflüsse im operativen Geschäft

- 1. HJ 2025: Umsatz +15,7 %, Adjusted EBITDA +11,8 %
- Rückkehr zu organischem Umsatzwachstum in Q2
- Organische Entwicklung gegenüber Pro-Forma-Zahlen 1. HJ 2024: Umsatz -2,1 %, Adjusted EBITDA -6,4%
- Gedämpfte Marktnachfrage im Bereich Kosmetik und Oral Liquids
- Langfristige Wachstumsaussichten unverändert positiv

Gerresheimer, innovativer System- und Lösungsanbieter und globaler Partner für die Pharma-, Biotech- und Kosmetikbranche, verzeichnet im 1. Halbjahr 2025 durch die Einbeziehung der 2024 akquirierten Bormioli Pharma erneut einen Umsatz- und Ergebnissprung. Der Umsatz im 1. Halbjahr stieg um 15,7 % auf 1.120,7 Mio. Euro (1. HJ 2024: 968,5 Mio. Euro, das Adjusted EBITDA stieg um 11,8 % auf 210,4 Mio. Euro (1. HJ 2024: 188,2 Mio. Euro)). Die organische Entwicklung gegenüber den Pro-forma-Zahlen der Vorjahresperiode reflektiert die gedämpfte Nachfrage im Kosmetikmarkt sowie einen von der Gesellschaft als temporär eingeschätzten Nachfragerückgang im Bereich Containment-Lösungen für oral einzunehmende flüssige Medikamente (Oral Liquids). Organisch ging der Umsatz im 1. Halbjahr um 2,1 %, das Adjusted EBITDA um 6,4 % zurück. Die organische Adjusted EBITDA-Marge lag bei 18,8 % (1. HJ 2024: 19,7 %). Im 2. Halbjahr 2025 erwartet Gerresheimer auf Basis von Produktionsanläufen und eines guten Auftragseingangs wieder ein stärkeres Wachstum und geht für das Gesamtjahr von einem organischen Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr von 0 - 2 % und einer Adjusted EBITDA-Marge um 20 % aus.

"Gerresheimer ist ein starkes, resilientes Unternehmen", so Dietmar Siemssen, CEO der Gerresheimer AG. "Wir sind im 2. Quartal trotz eines herausfordernden Marktumfeldes bereits wieder organisch gewachsen, auch wenn die Wachstumsdynamik im 1. Halbjahr insgesamt unter unseren Erwartungen lag. Mit unserer strategischen Transformation zum System- und Lösungsanbieter, der Akquisition von Bormioli Pharma und der Ausweitung des Produktportfolios auf Lösungen für Biopharmazeutika werden wir mittel- und langfristig wieder deutlich stärker als der Gesamtmarkt wachsen."

Plastics & Devices: Drug-Delivery-Systeme treiben organisches Wachstum

Der Geschäftsbereich Plastics & Devices erzielte im 1. Halbjahr 2025 Umsatzerlöse in Höhe von 648,6 Mio. Euro (1. HJ 2024: 541,5 Mio. Euro). Absolut stieg der Umsatz durch die Einbeziehung von Bormioli Pharma um 19,8 %. Auch organisch wuchs der Umsatz im Vergleich zu den Pro-forma-Zahlen des 1. Halbjahrs 2024 um 2,6 %. Die hohe Nachfrage nach Drug-Delivery-Systemen konnte die temporäre Marktschwäche bei Containment-Lösungen aus Kunststoff für Oral Liquids kompensieren.

Das Adjusted EBITDA wuchs um 9,3 % und erreichte 151,0 Mio. Euro (1. HJ 2024: 138,1 Mio. Euro). Organisch lag das Adjusted EBITDA 6,4 % unter den Pro-forma-Zahlen der Vorjahresperiode. Die Adjusted EBITDA-Marge von 23,3 % (1. HJ 2024: 25,5 %) spiegelt den temporär veränderten Produktmix.

Primary Packaging Glass: Gedämpfte Nachfrage bei Kosmetik und Oral Liquids

Der Geschäftsbereich Primary Packaging Glass erreichte im 1. Halbjahr 2025 einen Umsatz von 474,9 Mio. Euro (1. HJ 2024: 426,5 Mio. Euro). Absolut stieg der Umsatz durch die Einbeziehung von Bormioli Pharma um 11,3 %. Organisch ging der Umsatz im Vergleich zu den Pro-forma-Zahlen des 1. Halbjahrs 2024 um 7,6 % zurück. Hintergrund war hier eine gedämpfte Nachfrage im Kosmetikmarkt und im Markt für Oral Liquids.

Das Adjusted EBITDA stieg um 14,7 % auf 85,2 Mio. Euro (1. HJ 2024: 74,2 Mio. Euro). Organisch lag das Adjusted EBITDA 3,3 % unter den Pro-forma-Zahlen der Vorjahresperiode. Die Adjusted EBITDA-Marge erreichte 17,9 % (1. HJ 2024: 17,4 %). Die Margenausweitung ist auf einen höheren Anteil von High Value Solutions im Produktmix zurückzuführen, darunter beispielsweise Ready-to-fill-Injektionsfläschchen.

Stärkeres 2. Halbjahr

Im 2. Halbjahr 2025 erwartet Gerresheimer wieder ein stärkeres Wachstum. Stärkster Treiber wird der Anlauf neuer Produktionslinien im Bereich Medical Devices sein. Darüber hinaus wird das erweiterte Portfolio von High Value Solutions zum Wachstum beitragen, darunter insbesondere Systeme und Lösungen für Biopharmazeutika. Auch die Wiederaufnahme der vollen Produktion am Standort Lohr (Deutschland) und am Standort Morganton (USA) wird sich positiv auswirken. Für das Gesamtjahr 2025 erweitert das Unternehmen aufgrund der anhaltenden Marktunsicherheiten im Bereich Kosmetik und Oral Liquids den Korridor für das erwartete organische Umsatzwachstum auf 0 - 2 % (zuvor 1 - 2 %). Die organische Adjusted EBITDA-Marge wird voraussichtlich bei rund 20 % liegen.

Mittel- und langfristigen Aussichten bleiben positiv

Die mittel- und langfristigen Aussichten von Gerresheimer bleiben unverändert positiv. Die Unternehmensgruppe verfügt über ein breites Portfolio von Systemen und Lösungen für die Pharma- und Biotechbranche mit einem steigenden Anteil von spezifischen Lösungen für Biopharmazeutika und anderen High Value Solutions. Die Akquisition von Bormioli Pharma hat darüber hinaus das Portfolio nochmals erweitert und neue Möglichkeiten der Systemintegration eröffnet.

Das Unternehmen hat vor dem Hintergrund der angepassten Prognose für das Geschäftsjahr 2025 und einer stärkeren Fokussierung auf den Free Cashflow seine Investitionsplanung adjustiert und geht nun von einem mittelfristigen Umsatzwachstum von 6 - 9 % und einer Marge von 23 - 25 % aus.

Prognose für das Geschäftsjahr 2025

- Umsatzwachstum: 0 - 2 % (organisch)
- Adjusted EBITDA-Marge: ~ 20 % (organisch)
- Adjusted EPS-Wachstum: Rückgang im niedrigen zweistelligen Prozentbereich (währungsbereinigt)

Mittelfristige Prognose (organisch)

- Umsatzwachstum: 6 - 9 %
- Adjusted EBITDA-Marge: 23 - 25 %
- Adjusted EPS-Wachstum: >= 10 %

Der Halbjahresfinanzbericht ist auf der Gerresheimer Webseite hier verfügbar:

<https://www.gerresheimer.com/unternehmen/investor-relations/berichte>

Pressekontakt:

Gerresheimer AG
Jutta Lorberg
Head of Corporate Communication
T +49 211 6181 264
jutta.lorberg@gerresheimer.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004876/100933352> abgerufen werden.